

# Landesverband Nordrhein-Westfalen

## Kunst Café EinBlick in Kaarst, Nordrhein Westfalen

Das Café ist ein Arbeits- und Integrationsprojekt für Menschen mit einer geistigen Behinderung, zur Teilhabe an der Gesellschaft in den Bereichen Arbeit, Freizeit, Wohnen und Persönlichkeitsentwicklung. Es wurde 2004 gegründet, um diesen Menschen einen Arbeitsplatz in sozialer Integration und nach freier Wahl zu ermöglichen. Ziel ist es immer gewesen, Mitarbeiter/innen mit einer geistigen Beeinträchtigung auf dem ersten Arbeitsmarkt Arbeitsplätze zu schaffen. Zurzeit sind 8 Mitarbeiter/innen mit einer Beeinträchtigung und 3 Nichtbeeinträchtigte fest in sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnissen dort angestellt. Es war ein langer und steiniger Weg bis zum heutigen Stand des Cafés und Ateliers. Brigitte Albrecht ist als ehrenamtlicher Vorstand tätig.

Im Bereich der Freizeit gibt es verschiedene Angebote für Jugendliche mit und ohne Beeinträchtigung. Neben Disco und Tanzangeboten, Kicker Turnieren und einem LEA-Leseclub ist das Highlight der jährliche Segeltörn auf dem IJsselmeer. Ehrenamtlich engagierte Menschen bereichern die künstlerische Palette mit Lesungen, Konzerten, Vorträgen und Kabarettvorstellungen. Der Verein hat seine Unterstützung

im Bereich Wohnen zurückgezogen, da es in Kaarst eine gute Struktur für Menschen mit einer Beeinträchtigung gibt. Die Persönlichkeitsentwicklung wird im täglichen Alltag mit eingebunden. Jede/r Mitarbeiter/in wird individuell gefördert und nach seinen Stärken und auch seinen

**Alles** dient dazu, Menschen mit geistiger Behinderung in die Gesellschaft mit allen Facetten zu integrieren. In Kaarst hat die Inklusion in Verbindung mit dem Kunstcafé EinBlick und dem Kunstatelier EinBlick im vollen Umfang stattgefunden. Kinder dürfen hier Kinder sein, spielen, laufen und auch laut sein. Aussage von Brigitte Albrecht.

Schwächen gefordert. So gibt es Speisekarten, auf denen die einzelnen Positionen Nummern haben und diese auf der Bestellkarte ebenfalls zu finden sind. Die einzelnen Tische sind nummeriert, um die Bestellung zu erleichtern.

Träger ist der Verein Kunst Café EinBlick e.V. Der Verein macht sich zur Aufgabe, den Betrieb und die Weiterentwicklung des Arbeitsprojektes Kunst Café EinBlick, sowie das Kunstatelier EinBlick zu fördern. Der Verein will gleichzeitig durch das Projekt als integrative Einrichtung den bürgernahen Kontakt in einem soziokulturellen Ambiente sowie die Kommunikation mit nicht behinderten Menschen fördern, um eine Basis für eine Eingliederung in die Gemeinde zu schaffen.

Die Idee für die Begegnungsstätte hatte Brigitte Albrecht. Ihres Zeichens Kunstpädagogin, Lehrerin in Rente an einer Förderschule für geistige Entwicklung Kaarst, Leiterin der Jugend- und Erwachsenenurse, Leiterin des Ateliers und ehrenamtliche Geschäftsführerin des Kunst Cafés.

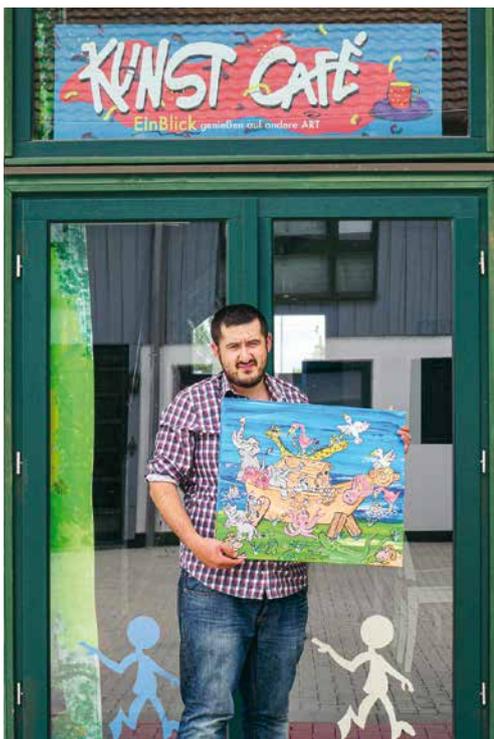
Nach niederländischem Vorbild, gesehen in Vlissingen / Zeeland, wo Menschen mit Beeinträchtigung ganz selbstverständlich in alle Lebensbereiche integriert sind, entstand eine Begegnungsstätte der besonderen Art. Zusammen mit zwei Müttern aus der Schule entwickelte Albrecht ein Kon-

zept nach denen sie das Kunst Café EinBlick zum Leben erweckte. Das ganze Projekt trägt sich größtenteils über Spenden, den Verkauf der Bilder und anteilig über den LVR, der 4 Stellen der behinderten Mitarbeiter/in in der Begegnungsstätte unterstützt.

Das Café befindet sich sehr zentral in Kaarst. Es verfügt über eine Innen- und Außen-gastronomie, die über die Stadtgrenze hinaus bekannt ist. Im Innenbereich gibt es eine großzügige Spielecke für Kinder. Ein Klavier lädt zum Musizieren ein oder man genießt einfach mit einem guten Buch bei einem leckeren Getränk die

Zeit. Das Café wird von Groß und Klein gerne genutzt, viele Gespräche kommen unter den Gästen zustande, die Ausstellung der gemalten Kunstwerke schmücken den Raum und es bietet genügend Raum zum Entspannen und Wohlfühlen. Jeder, der dieses besondere Café schon besucht hat, durfte erleben, mit wie viel Herz und Charme die Mitarbeiter/innen auf die Gäste zugehen und lässt einen spüren, das Integration alles andere als einseitig ist. In der heutigen schnelllebigen Zeit, die von vielen als belastend empfunden wird, schafft das Café Perspektiven und ein Stück Optimismus.

Zu dem Café gehört das Kunstatelier, welches sich seit 2017 im „Träffpunkt“ am IKEA Kaarst befindet. Die Räumlichkeiten werden von IKEA zur Verfügung gestellt im Rahmen der sozialen Nachhaltigkeit, die IKEA verfolgt. Zusätzlich zählen zum Träffpunkt noch eine Holzwerkstatt für Senioren und ein Musikraum. Im Atelier finden regelmäßig integrative Kunstkurse und Kreativworkshops für alle Altersstufen statt. Alle Mitarbeiter/innen treffen sich 1x wöchentlich dort, um sich kreativ entfalten zu können. Es gibt verschieden Angebote, so z.B. der „SprayDay“, der seit einigen Jahren stattfindet. Dieses Jahr fand er am 07.09.2019 am Rathaus statt. Mitmachen konnten alle, die unter professioneller Anleitung eine gemeinsame Sprayaktion durchführen und damit ein Zeichen für Inklusion setzen wollten. Ziel



Arche Noah und der Künstler Necati Özen



war es, die „bunte Vielfalt“ an Bürgern in Kaarst positiv zu besetzen und die Stadt gemeinsam zu „fairschönern“.

*Professionelle Sprayer unterstützen die Jugendlichen bei ihrer kreativen Auslebung*

Das Atelier fördert begabte junge Künstler mit Beeinträchtigung durch professionelle Unterstützung. Die entstandenen Bilder werden in öffentlichen Räumen ausgestellt oder verkauft. Durch die Ausstellungen wird eine große Vielfalt an Bildern gezeigt, die das enorme Können der Menschen mit Beeinträchtigung einem breitem Publikum zugänglich gemacht.

*Necati Özen, Mitarbeiter mit einer geistigen Beeinträchtigung und Hörschädigung/ Künstler*

Necati Özen ist stark hörgeschädigt und hat über das Malen gelernt sich zu verständigen. Hierzu hat er kleine Zeichnungen angefertigt, um seine Bedürfnisse darzustellen. In der Schulzeit bekam er Hörge-

räte, wodurch sich seine Kommunikation stark verbesserte. In der Schule lernte er etwas von den Lippen zu lesen. Durch ein Schulpraktikum 2004 lernte er das Kunst Café und Brigitte Albrecht kennen. Darüber ist er sehr dankbar, da sich hierdurch viele Möglichkeiten für Özen ergaben. Die Kunst ist seine große Leidenschaft. Er bringt viel Zeit mit dem Malen und nutzt es um seinen Gefühlen Ausdruck verleihen zu können. Er hat einen Arbeitsplatz, hat viele neue Kontakte knüpfen können und kann durch das Malen und den Verkauf seiner Kunstwerke sein Leben bestreiten und sich Wünsche erfüllen. Albrecht ist im Laufe der Zeit eine wichtige Vertrauensperson für ihn geworden. Sie fordert und fördert ihn.

2017 hat Andrea Launer Kurzgeschichten in leichter Sprache geschrieben und die Lebenshilfe Berlin hat Özen damit beauftragt, eine dieser Geschichten mit seinen Bildern zu illustrieren. „GERETTET“ wurde auf der Leipziger Buchmesse 2019 als Comic vorgestellt und Özen war zusammen mit der Schriftstellerin vor Ort, um das Comic zu präsentieren. Dort knüpfte er viele neue Kontakte und lernte Menschen aus der ganzen Welt kennen. Das Zeichnen des Comics stellte Özen vor eine große Herausforderung. Den Text hat er sich in kleinen Schritten selber beigebracht und das gleiche Zeichnen der Figuren war die größte Herausforderung für ihn. Auf seine Leistung, es geschafft zu haben und das Ergebnis ist er sehr stolz. Die lokalen Zeitungen berichteten mehrfach über den Künstler und seiner Leistung.

2005 hatte Özen seine erste Ausstellung. Er selbst sieht eine große Veränderung in seinen Bildern von den Anfangszeiten bis heute. Eine wichtige Aufgabe sieht Özen darin, andere Menschen zu motivieren, das Malen als eine Ausdrucksweise zu nutzen und ihnen dadurch zu helfen.

Für die Zukunft wünscht Özen sich mehr Unterstützung und Ausstellungen der Bilder, um weiterhin im Kunst Café arbeiten zu können, ebenso das Atelier nutzen zu können.

Ein Besuch der Begegnungsstätte ist immer wieder lohnenswert. Es wirkt entschleunigend, entspannend und bringt jedem ein Lächeln ins Gesicht. Besucht es einfach mal und schaut es euch selbst an. Viel Spaß dabei. Weitere Informationen finden Sie unter

[www.einblick-kaarst.de](http://www.einblick-kaarst.de)

*Wer das Kunst Café unterstützen möchte, kann dies z.B. in Form einer Spende tun:*

Spendenkonto  
Sparkasse Neuss  
IBAN: DE21305500000240200766  
Kto.-Inhaber: Kunstcafé EinBlick

*Christian und Maike Flatters  
Berufsverband Heilerziehungspflege NRW*

*Fotos: Impressionen von Kunst und Kultur*

